

Beschlussvorlage

Bereich | Amt
Abteilung Steuerung, Schulen
& Sport

Verfasser/in
Maurer, Linda

Vorlagen-Nr.
100/16/2018

Aktenzeichen
10 24 11 41

Anlagedatum
01.08.2018

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungstermin	Öffentlichkeit	Zuständigkeit
Gemeinderat	27.09.2018	Ö	Beschlussfassung

N = nichtöffentliche Sitzung, Ö = öffentliche Sitzung

Verhandlungsgegenstand

Nachbesetzung eines stellvertretenden Mitgliedes des Sozialausschusses

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat entbindet Frau Heidi Heidemann von ihrem Ehrenamt als stellvertretendes Mitglied des Sozialausschusses.

Auf Vorschlag des Deutschen Roten Kreuzes Rheinfelden (Baden) beruft der Gemeinderat anstelle von Frau Heidi Heidemann

Herrn Martin Volkmann
Fécampring 30

als sachkundigen Einwohner zum stellvertretenden Mitglied des Sozialausschusses.

Anlagen

Interne Prüfung

1. Finanzielle Auswirkungen

1.1 Der Beschlussvorschlag hat unmittelbar finanzielle Auswirkungen

☐ ja, in Höhe von Betrag Euro ☒ nein

1.2 Der Beschlussvorschlag erzeugt langfristige Folgekosten

☐ ja, in Höhe von jährlich Betrag Euro ☒ nein

Erläuterung:

1.3 Die benötigten Mittel stehen im Haushalts-/Wirtschaftsplan zur Verfügung im laufenden Haushaltsjahr

☐ ja ☐ nein

in der mittelfristigen Finanzplanung

☐ ja ☐ nein

unter

Kostenstelle Name der Kostenstelle

1.4 Beteiligung der Stadtkämmerei

☐ ja ☒ nein

Erläuterung:

2. Personelle Auswirkungen

☐ ja ☒ nein

Erläuterung

3. Nachhaltigkeits-Check

☐ ja, vergleiche Anlage ☒ nicht erforderlich

Erläuterungen

Der Gemeinderat hat am 25.09.2014 auf Vorschlag des Deutschen Roten Kreuzes Rheinfelden (Baden)

Frau Heidi Heidemann

als sachkundige Einwohnerin zum stellvertretenden Mitglied des Sozialausschusses bestellt.

Frau Heidi Heidemann möchte aus persönlichen Gründen ihr Ehrenamt als stellvertretendes Mitglied des Sozialausschusses beenden.

Das Deutsche Rote Kreuz Rheinfelden (Baden) hat zwischenzeitlich vorgeschlagen anstelle von Frau Heidi Heidemann

Herrn Martin Volkmann
Fécampring 30

als sachkundigen Einwohner zum stellvertretenden Mitglied des Sozialausschusses zu berufen.